ESPANOL

Verletzungen oder zu tödlichen Unfällen führen können. Der Verwender muss demnach in der Lage und fähig sein, seine eigene Sicherheit zu verantworten und in Notsituationen sachgemäß zu handeln. Was die Auffangsysteme betrifft, ist es für die Sicherheit wesentlich, dass der Ankerpunkt immer richtig positioniert ist und dass die Arbeiten so durchgeführt werden, dass das Fallrisiko und die Fallhöhe minimiert werden. Kontrollieren Sie vor jedem Einsatz die lichte Höhe unterhalb des Arbeitsplatzes des Benutzers, um sicherzustellen, dass er im Fall eines Absturzes weder auf den Boden prallen noch an irgendwelche den verfügbaren Sturzraum einschränkende Hindernisse stoßen kann. Ein Kompletтgurt ist die einzige akceptable Körperhaltevorrichtung, die in einem Absturzsicherungssystem verwendet werden kann.
Das Produkt darf ausschließlich wie nachstehend beschrieben benützt und nicht abgeändert werden. Es darf nur zusammen mit anderen, den Europäischen Normen (EN) entsprechenden Vorrichtungen verwendet werden, wobei auf den beschränkten Anwendungsbereich jedes einzelnen Teils zu achten ist. In dieser Gebrauchsanweisung sind einige Beispiele der falschen Anwendung dargestellt, aber die Missbrauchsmöglichkeiten sind so zahlreich, dass sie in ihrer Gesamtheit nicht aufgezeigt bzw. aufgezählt werden können. Dieses Produkt sollte ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt werden.
WARTUNG
Reinigung der Textil- und Plastikteile: Spülen Sie die Einzelteile nur mit weichem Wasser und Neutralseife. Verwenden Sie eine maximale Wassertemperatur von 30°C und lassen Sie die Materialien auf natürliche Weise, fern von direkten Wärmequellen, trocknen. *Reinigung die Metallteile:* Spülen Sie die Teile nur mit weichem Wasser und trocknen Sie sie ab. *Temperatur:* Damit die Leistungsfähigkeit und die Sicherheit dieses Produktes nicht beeinträchtigt werden, sollte es Temperaturen über 80°C nicht ausgesetzt werden. *Chemische Substanzen:* Verwenden Sie das Produkt nicht mehr, wenn es mit chemischen Substanzen, Lösungsmitteln oder Kraftstoffen in Berührung gekommen ist, die die Eigenschaften des Produktes beeinträchtigt haben könnten.
LAGERUNG
Bewahren Sie das Produkt unverpackt an einem kühlen, trockenen und dunklen Ort auf, fernab von Wärmequellen, hoher Feuchtigkeit, scharfen Kanten, spitzen Gegenständen, Korrosionsmitteln oder anderen möglichen Schadensquellen.
VERANTWORTUNG
Die Aktiengesellschaft C.A.M.P. spa und die Wiederverkäufer haften nicht für Schäden, Verletzungen oder tödliche Unfälle, die auf unsachgemäße Anwendung oder auf die Verwendung von abgeänderten Produkt der Marke CAMP Safety zurückzuführen sind. Es obliegt der Verantwortung des Benutzers bzw. der Benutzerin, sich anhand der Gebrauchsanweisung mit den C.A.M.P. spa -Produkten vertraut zu machen und sich zu vergewissern, dass das Produkt nur für den vorgesehenen Zweck verwendet wird und dass alle Sicherheitsvorkehrungen getroffen worden sind. Bevor Sie diese Ausrüstung verwenden, müssen Sie erwägen, wie eine eventuelle Rettungsaktion im Notfall in aller Sicherheit und mit größter Wirksamkeit durchgeführt werden kann. Sie sind persönlich für Ihre Handlungen und Entscheidungen verantwortlich. Wenn Sie nicht in der Lage sind, die daraus entstehenden Risiken zu tragen, sollten Sie diese Ausrüstungsgegenstände nicht benützen.
DREI JAHRE GARANTIE
Auf alle Material- und Fabrikationsfehler haben Sie bei diesem Produkt eine Garantie von drei Jahren ab Kaufdatum. Ausgenommen von der Garantie sind: der normale Verschleiß, Abändenungen oder Nachbesserungen, Korrosionserscheinungen, Schäden aufgrund von Unfällen oder Nachlässigkeit sowie der Gebrauch des Produktes für nicht vorgesehene Einsatzbereiche.

PRODUKTSPEZIFISCHE INFORMATIONEN

GEBRAUCHSANWEISUNG
Anwendungsbereich
C.A.M.P. Druid Lanyard ist:
- eine einstellbare Rückhalte- und Arbeitspositionierungsvorrichtung, geprüft und zertifiziert nach EN 358:2018;
- ein transportables temporäres Anschlagmittel, zertifiziert nach der Norm EN 795:2012 Klasse B.

Die **Tabelle A** zeigt die verschiedenen Ausführungen an, die im Hinblick auf Länge und mitgelieferte Verbindungselemente zur Verfügung stehen.
Dieses Produkt ist für den Schutz und die Vermeidung von Absturzrisiken in der Industrie, im Baugewerbe, im Rettungsdienst und allgemeiner für alle Anwendungen bei Höhenarbeiten bestimmt.
Verwendung EN 358
Um die Gefährlichkeit einer Arbeitssituation und somit die zu verwendende PSA zu bewerten, wird der Sturzfaktor definiert (**Abb.1a**), der mit der folgenden Formel berechnet wird: Sturzfaktor = Sturzhöhe/Verbindungsmittellänge. Ist der Sturzfaktor 0 und befindet sich der Arbeiter somit unterhalb des Anschlagpunkts mit angespannten Verbindungsmittel, oder ist der Sturzfaktor 1 mit jedoch einer maximalen Bewegungsfreiheit von 0,6 m, so kann eine Arbeitspositionierungs-/Rückhaltesausrüstung verwendet werden (**Abb.1b**). In den anderen Fällen, mit gleichem Sturzfaktor Verformungen an komplexen Strukturen, ist das Tragen von Auffanggeräten Pflicht.
Das Seil immer gespannt halten, um ein Durchhängen zu vermeiden.
Bei der Verwendung eines Arbeitspositionierungssystems vertraut der Anwender auf die Unterstützung durch die Ausrüstung. Es ist unerlässlich, die Notwendigkeit eines zweiten Sicherheitssystems zu bewerten.
Gebrauch des Doppelseils (**Abb.2**)
Verwendet man eine Halteschlaufe EN 358, ist Druid Lanyard mit den seitlichen Halterungen (Einsatz als Doppelseil) zu verbinden. Der mit dem Anschlagmittel in Berührung kommende Seilteil muss mit dem Abriebschutz **[5]** geschützt werden.
Gebrauch des Einzelseils (**Abb.3**)
Verwendet man einen Hüftgurt mit Hüftschlaufen EN 813, kann Druid Lanyard direkt an den mittleren Ring des Sicherheitsgurts verbunden und so als „Einzelseil" eingesetzt werden.
Regulierung
Bei allen Eingriffen der Längenregulierung muss das freie Seilende **[4]** immer in der Hand gehalten werden.
Um das Seil zu verkürzen, ist das freie Seilende **[4]** nach oben bis zur Erziehung der gewünschten Länge zu ziehen; bei einer kompletten Körperbelastung sperrt der bewegliche Klemmocken **[1f]** automatisch das Seil **[2]** (**Abb.4**).
Um das Seil zu verlängern: Bei geringer Belastung die Fingerauslösung **[1g]** betätigen und das Seil **[2]** laufen lassen (**Abb.5**); bei einer kompletten Belastung den Betätigungshebel **[1d]** ziehen, um das Seil **[2]** allmählich freizugeben (**Abb.6**). Lässt man die Fingerauslösung/den Betätigungshebel los, wird das Seil automatisch gesperrt.
Achtung: Druid Lanyard ist nicht dazu konzipiert, um als Abseilgerät für den Seilzugang verwendet zu werden.
Achtung: Die Bremskapazität des Mittels kann sich sehr stark je nach Seilzustand ändern: trocken, nass, schmutzig, vereist, usw. Der Verwender hat sich auf jeden Fall mit der Bremswirkung des Seilkürzers **[1]** am Seil **[2]** vertraut zu machen. Es gilt zu vermeiden, dass man den Seilkürzer **[1]** in der Hand hält oder dass es Gegenstände gibt, die die einwandfreie Funktion seiner beweglichen Teile beeinträchtigen können (**Abb.7**).
Verwendung EN 795/B
Die Seile, die nach EN 795/B als transportable, vorübergehend angebrachte Anschlagerichtungen zertifiziert worden sind, müssen an Strukturen befestigt werden, deren Festigkeit überprüft worden ist. Außerdem dürfen solche Strukturen weder scharfe Kanten aufweisen, die nach EN 795/B als transportable, vorübergehend angebrachte Anschlagerichtungen zertifiziert worden sind, müssen an Strukturen befestigt werden, deren Festigkeit überprüft worden ist. Außerdem dürfen solche Strukturen weder scharfe Kanten

INFORMACION ESPECÍFICA

INSTRUCCIONES DE USO
Descripción
C.A.M.P. Druid Lanyard es:
- es un dispositivo regulable de sujeción y posicionamiento para trabajos, certificado según EN 358:2018;
- un dispositivo de anclaje provisional y transportable certificado de acuerdo con la norma EN 795:2012 clase B.

La **tabla A** muestra las diferentes versiones disponibles en función de la longitud y el tipo de conectores que poseen.
Este producto está destinado a la protección y prevención de los riesgos de caídas desde altura en la industria, construcción, rescate y, en general, en cualquier aplicación de trabajos en altura.
Utilización EN 358
Para evaluar la peligrosidad de un trabajo y por lo tanto el EPI a utilizar es necesario definir el Factor de Caída (**fig.1a**), calculado según la siguiente formula: Factor de Caída = Altura de la caída/Longitud de la cuerda. En el caso de que el Factor de Caída sea 0, cuando el operario se encuentra por debajo del punto de anclaje y la cuerda tensada, o bien con un factor de caída 1, pero con una libertad de movimiento máxima de 0,6 m, es posible utilizar equipamiento para el posicionamiento/retención (**fig.1b**). En otros casos con factores de caída iguales o mayores a 1, es obligatoria la utilización de dispositivos anticaída.
Mantenga el cordón tensado en todo momento y evite que se afloje.
Cuando se utiliza un sistema de posicionamiento para trabajar, el usuario confía en el equipo para su sujeción. Es esencial evaluar la necesidad de un segundo sistema anticaída de seguridad.
Modo de fijación doble (**fig. 2**)
Druid Lanyard debe ser utilizado siempre con un arnés de trabajo EN 358 y fijado en los dos anillos de sujeción (modo de doble fijación). La parte de la cuerda en contacto con el punto de anclaje debe estar protegida por un tubo de cinta **[5]**.
Modo de fijación simple (**fig.3**)
Si se usa un arnés EN 813, es posible utilizar Druid Lanyard fijado directamente en el anillo delantero central del arnés (modo de fijación simple).
Ajuste
Mientras se realizan las operaciones de ajuste de la longitud, es necesario tener siempre en la mano el cabo libre **[4]** de la cuerda.
Para acortar la cuerda, tire del cabo libre **[4]** hacia arriba hasta alcanzar la longitud deseada y, a continuación, cargue todo el peso del cuerpo en el equipo para que la leva móvil **[1f]** bloquee automáticamente la cuerda **[2]** (**fig. 4**).
Para alargar la cuerda: si está poco tensa, pulse el gatillo **[1g]** y deje correr la cuerda necesaria **[2]** (**fig. 5**). Si está demasiado tensa, tire de la palanca de accionamiento **[1d]** para desbloquear gradualmente la cuerda **[2]** (**fig. 6**). Al soltar el gatillo/la palanca de accionamiento, la cuerda se detiene automáticamente.
Atención: Druid Lanyard no está concebido para ser utilizado como descensor para acceso mediante cuerda.
Atención: la capacidad de freno del dispositivo puede variar notablemente dependiendo del estado de la cuerda: seca, mojada, sucia, congelada, etc. En cualquier caso, el usuario debe estar familiarizado con el efecto de frenado que ejerce el dispositivo de regulación **[1]** en la cuerda **[2]**. No tenga el dispositivo de regulación **[1]** en la mano y evite la presencia de objetos que puedan comprometer el correcto funcionamiento de las partes móviles (**fig. 7**).
Utilización EN 795/B
Los elementos de anclaje certificados como dispositivos de anclaje temporales EN 795/B se deben instalar en estructuras cuya solidez haya sido verificada y cuyos cantos no sean cortantes ni presenten zonas abrasivas que puedan dañar o disminuir resistencia. Para crear un punto de anclaje, coloque Druid Lanyard como se indica en la **fig. 8a**. Asegúrese de que la dirección de operación de los conectores sea correcta o coloque un multiplicador de anclaje (**fig. 8b**). No instale el elemento de amarre con demasiada tensión (**fig. 8c**). Los dispositivos de anclaje temporales deben ser utilizados por una persona al mismo tiempo.
No situarse por encima del punto de anclaje: riesgo de fallo/daños en caso de caída. Tomar medidas para evitar péndulo.
Si se utiliza en un sistema anticaída, el sistema debe limitar la fuerza de parada bajo los 6 kN. La carga máxima que se puede transmitir mediante el dispositivo de anclaje es de 8,6 kN. La posible deformación de Druid Lanyard como anclaje puede llegar a ser del 20% de su longitud. Se recomienda indicar en el dispositivo la fecha de la última inspección. Este producto no se debe usar para elevar cargas.
Bloqueo complementario
Para evitar que la palanca de accionamiento **[1d]** se accione de forma involuntaria, puede realizar una operación de bloqueo complementario (**fig. 9**).
Sustitución de la cuerda
Si la cuerda está dañada o si prefiere una cuerda con una longitud diferente, sustituyala utilizando exclusivamente las partes de repuesto que se indican en la **tabla A**. No utilice otro tipo de cuerda o elemento de amarre. En la **fig. 10**, se muestra el procedimiento de sustitución. En caso de sustitución frecuente de la cuerda, los usuarios expertos pueden retirar por completo el tornillo y la arandela antiapertura **[1k]**.
Compatibilidad
El punto de anclaje debe tener una fuerza en conformidad con la Norma EN 795 (>15 kN). El punto de anclaje debe estar situado a la altura del cinturón o por encima.
Utilice únicamente conectores EN 362. El orificio del conector **[1c]** para ajustar el dispositivo **[1]** debe ser fijado al arnés con conectores del tipo B. En el bucle **[3]** de la cuerda deben utilizarse conectores del tipo B o T.
Recomendamos la utilización de guantes para evitar quemaduras a causa del desplazamiento de la cuerda.
Rescate
Adoptar equipamientos de rescate adecuados y proporcionar una formación adecuada a los equipos de trabajo para que puedan ayudar rápidamente al individuo accidentado y minimizar los efectos de la suspensión inerte.
REVISIÓN
Además de la inspección normal requerida antes, durante y después de cada uso, este producto debe ser examinado por una persona con competencia para ello con una frecuencia de 12 meses, a partir de la fecha del primer uso del producto. En la ficha de la vida útil del producto, se debe indicar dicha fecha y la de los sucesivos controles efectuados: conservar la documentación para controlar y para consultar durante toda la vida útil del producto. Asegúrese siempre de que las marcas del producto siguen siendo legibles.
En caso de que exista uno de los siguientes defectos, el producto debe dejar de usarse de inmediato:
- presencia de cortes y/o quemaduras en la cuerda **[2]**
- presencia de cortes y/o quemaduras en las suturas portadoras **[6]**
- presencia de fisuras en cualquier componente
- presencia de deformaciones permanentes en cualquier componente
- modificaciones no autorizadas realizadas al producto (soldaduras, perforaciones, etc.)
- corrosión que altera gravemente el estado de la superficie del metal (no desaparece tras un ligero frotamiento con papel de lija)
- mal funcionamiento de los mecanismos de la palanca de accionamiento **[1d]**, de la palanca de conexión **[1h]**, de la leva móvil **[1f]**
- rebabas y/o aristas vivas en las superficies en contacto con la cuerda de la leva móvil **[1f]**, de la leva fija **[1e]**, de la brida delantera **[1b]**, de la brida trasera **[1a]**
- desgaste considerable de cualquier pieza del dispositivo (>1mm)
- rotura o pérdida de la cubierta del mecanismo **[1i]**

Si el producto o alguno de sus componentes presentan signos de desgaste o defectos, o se duda de que los posea, debe ser retirado inmediatamente, ya que puede haber sufrido daños no visibles a simple vista. Cualquier componente del sistema puede resultar dañado durante una caída y, en consecuencia, se debe examinar siempre antes de volver a utilizarlo. Todo producto que se haya empleado para parar una caída grave debe ser sustituido, porque puede que haya sufrido daños no perceptibles a simple vista.
VIDA ÚTIL
Dispositivo de ajustee **[1]**: La vida útil del producto es ilimitada.
Cuerda **[2]**: Este producto tiene una vida útil de 10 años, a partir de la fecha del primer uso y siempre y cuando se almacene procedentemente. En cualquier caso, este producto no se podrá utilizar una vez transcurridos 12 años desde la fecha de fabricación (por ej.: año de fabricación: 2018, fin de la vida útil: 2030).
Dispositivo de ajustee **[1]** / Cuerda **[2]**: Se entiende que la duración de la vida útil será la indicada siempre y cuando no ocurran eventos que provoquen que el producto sea inutilizable, se efectúen los controles periódicos como mínimo una vez cada 12 meses a partir de la fecha del primer uso del producto y se deje constancia de los resultados en la ficha de la vida del producto. Los siguientes factores pueden reducir la vida del producto: uso intensivo, daño a los componentes del producto, contacto con substancias químicas, temperatura elevada, abrasiones, cortes, choques violentos, errores en el uso y en las recomendaciones para el mantenimiento. En el caso de duda sobre si el producto puede ofrecer la necesaria seguridad, póngase en contacto con C.A.M.P. spa o el distribuidor.
TRANSPORTE Proteger el producto contra los riesgos detallados en el apartado anterior.

NEDERLANDS

ALGEMENE INFORMATIE

De C.A.M.P. Groep levert oplossingen voor personen die op hoogte werken middels lichte en innovatieve producten. Deze producten zijn ontworpen, getest en geproduceerd volgens een gecertificeerd kwaliteitssysteem zodat betrouwbare en veilige producten worden gegarandeerd. Deze instructies informeren u over correct gebruik van het product gedurende de levensduur. **Lees en bewaar deze instructies daarom.** Indien u de instructies bent kwijtgeraakt kunt u ze alsnog downloaden van de website **www.camp.it**. De EU-conformiteitsverklaring kan worden gedownload van deze site. De distributeur dient de gebruiksaanwijzing te verschaffen in de officiële taal van het land waar het product wordt verkocht.
GEBRUIK
Deze middelen mogen alleen gebruikt worden door hiervoor getrainde, competente personen. Indien dit niet het geval is, dient de gebruiker onder directe supervisie te staan van een getrainde, competente (d.w.z. door iemand met dertien afgevaardigde aangewezen en getrainde) person. Deze instructies hebben mede ten doel u te informeren over de toepassingen en de gebruiksvoorschriften van de verschillende activiteiten: u dient gekwalificeerde training/scholing te hebben genoten alvorens dit product te gebruiken. Kiezen en/of gebruik van persoonlijke beschermingsmiddelen en activiteiten waarvoor dit product bedoeld is. Anderen mäste vara lämplig ur medicinsk synpunkt och i stånd att säkerställa sin egen säkerhet, samt hantera nödsituationer. Vad gäller fallskyddssystemen så är det ur säkerhetssynpunkt avgörande att fästpunkten alltid är rätt placerad. Arbetet ska också utföras på ett sätt som reducerar fallrisken och fallhöjden till ett minimum. Kontrollera det fria utrymmet under användaren på arbetsplatsen före varje användning för att undvika en kollision med marken eller utrivning van werktuigen/hetdeel dusdanig dat oppositioneerd is dat zowel de kans op pak van een val als de potentiële valafstand geminimaliseerd worden. Verifieer bij leger gebruik van een middel de vrije valruimte die benodigd is onder de werkplek van de gebruiker, zodat de gebruiker niet op de grond of op een lager gelegen andere obstakels kan valtrajectoriën kan botsen. Een harnasgordel is de enige aanvaardbare voorziening waarmee het lichaam wordt bevestigd die in een valbeveiligingssysteem kan worden gebruikt.
Het product mag alleen gebruikt worden zoals hieronder beschreven en mag niet gewijzigd worden. Het product moet gebruikt worden in combinatie met andere artikelen met geschikte kenmerken en in overeenstemming met de Europese normen (EN), rekening houdend met de gebruiksbeperkingen van elk afzonderlijk onderdeel van de uitrusting. In deze aanwijzingen zijn enkele voorbeelden van onjuist gebruik weergegeven. Bedenk echter dat er vele andere voorbeelden van wanneer de toepassing bestaan die niet allemaal opgesomd of voor te stellen zijn. Indien mogelijk moet dit product steeds door dezelfde persoon worden gebruikt.
ONDERHOUD
Schoonmaken van onderdelen van textiel en kunststof: spoelen in schoon water met neutrale zeep (maximale temperatuur 30°C) en natuurlijk drogen uit de buurt van directe hittebronnen. *Schoonmaken van de metalen delen:* spoelen in schoon water en dan afdrogen. *Temperatuur:* mooi blootgesteld aan temperaturen boven 80°C om de prestaties en de veiligheid van het product niet te beïnvloeden. *Chemicaliën:* neem het product uit gebruik als het in contact is gekomen met chemicaliën, oplosmiddelen of brandstoffen die de eigenschappen van het product kunnen wijzigen.
OPSLAG
Bewaar het uitgepakte product op een koele, droge, donkere plaats, uit de buurt van hittebronnen, hoge vochtigheid, scherpe randen of voorwerpen, corrosieve stoffen en andere mogelijk schadelijke invloeden.
AANSPRAKELIJKHEID
De firma C.A.M.P. spa noch de distributeur is op enige wijze aansprakelijk voor schade, letsel of de dood veroorzaakt door onjuist gebruik of door wijzigingen van een product van het merk CAMP Safety. Het is de aller lijde de verantwoordelijheid van de gebruiker dat de instructies, correct en veilig gebruik van ieder door C.A.M.P. spa geleverd product zijn begrepen en worden opgevolgd, dat het product alleen wordt gebruikt voor doeleinden waarvoor het is ontworpen, en dat alle gebruikelijke veiligheidsprocedures worden gevolgd. Alvorens het product te gebruiken moet worden bedacht hoe in eventuele noodgevallen op veilige en doeltreffende wijze redding mogelijk is. U bent persoonlijk verantwoordelijk voor uw handelingen en beslissingen: indien u niet in staat bent om de risico's die hieruit voortvloeien te dragen, dient u deze uitrusting niet te gebruiken.

SPECIFIEKE INFORMATIE

INSTRUCTIES VOOR GEBRUIK
Toepassingsgebied
De C.A.M.P Druid Lanyard is:
- een verstelbaar apparaat voor werkplaatsbeperking en positioneren, dat voldoet aan de norm EN 358:2018;
- een mobiel verankeringssystem dat gecertificeerd is volgens de norm EN 795:2012 klasse B.

Tabel A toont de verschillende beschikbare uitvoeringen van het product, in functie van de lengte van de lijn: droog, nat, vuil, bevroren, enz. In elk geval moet de gebruiker vertrouwd raken met het remeffect van het afstelmechanisme **[1]** op het touw **[2]**. Vermijd het afstelmechanisme **[1]** in de hand te houden of de aanwezigheid van voorwerpen die de correcte werking van zijn beweegbare delen kunnen belemmeren (**fig.7**).
Gebruik EN795/B
Lijnen die gecertificeerd zijn als mobiele ankerpunten (EN 795/B) moeten gekoppeld worden aan structuren waarvan is vastgesteld dat deze sterk genoeg zijn en geen scherpe randen of schurende oppervlakken hebben of andere situaties vertonen die tot beschadiging en daarmee tot afname van de weerstand kunnen leiden. Bevestig, om een ankerpunt te creëren, Druid Lanyard zoals getoond in **fig.8a**. Zorg ervoor dat de werkrichting van de connectors correct is, of plaats een meervoudige verankeringsplaat ertussen (**fig.8b**). Monteer geen stroplijn (**fig.8c**). Mobiele ankerpunten dienen door maximaal één persoon belast worden.
Verblijf niet boven het ankerpunt: risico op breuk en ernstig letsel bij een val. Neem maatregelen ter voorkoming van het pendule-effect.
Indien gebruikt in een valbeveiligingssysteem, moet het systeem de stopkracht onder de 6 kN beperken. De maximale belasting die in bedrijf door het veranker ingsmiddel mag worden overgedragen is 8,6 kN. De mogelijke vervorming van Druid Lanyard als verankering kan tot 20% van de lengte gaan. Men adviseert om de laatste inspectiedatum op de uitrusting te markeren. Gebruik het product niet voor het opheffen van lasten.
Extra blokkering.
Als men wil vermijden dat de bediening shendel **[1d]** per ongeluk bediend kan worden, kan een extra blokkeerhandeling verricht worden (**fig.9**).
Verwanging van het touw
In geval van beschadiging van het touw of als men een touw van een andere lengte wenst, is vervanging uitsluitend met de onderdelen vermeld in **tab. A** mogelijk. Gebruik geen ander type touw of lijn. De vervangingsprocedure is aangegeven in **fig.10**. Bij frequente vervanging van het touw mogen ervaren gebruikers de schroef en ring om openen te voorkomen **[1k]** volledig verwijderen.
Compatibiliteit
Het verankeringssysteem dient krachten te weerstaan conform de EN 795 norm (>15 kN). Het inbindpunt moet zich ter hoogte van of boven het middel bevinden.
Gebruik alleen connectors gecertificeerd conform de norm EN 362. Het verbindingsgat **[1c]** van het afstelmechanisme **[1]** moet worden bevestigd aan het harnas met een klasse B connector. In de sleuf **[3]** moeten connectors van klasse B of T worden gebruikt.
Het gebruik van handschoenen wordt sterk aanbevolen om verbrandingen door de wrijving van het glijdende touw te voorkomen.
Reddingswerk
Zorg voor een uitrusting van geschikt reddingsmateriaal en een passende opleiding van de werkteams, zodat ze het slachtoffer snel kunnen helpen om de gevolgen van het onbeweeglijk hangen tot een minimum te beperken.
REVISIE
In aanvulling op de normale inspecties die verplicht zijn voor, gedurende en na elk gebruik, moet dit product iedere 12 maanden onderzocht worden door een vakkundig persoon, vanaf de datum van eerste ingebruikname van het product; deze datum en die van de volgende controles moeten op de onderhoudskaart van het product worden aangetekend: bewaar de documentatie voor controle en raadpleging gedurende de volledige levensduur van het product. Controleer de leesbaarheid van de markeringen op het product.
Wanneer een van de volgende gebreken zich voordoet, dient het product direct en voorgoed buiten gebruik te worden gesteld:
- aanwezigheid van snij- en/of brandtekens op het touw **[2]**
- scheurtjes en/of verschroeide plekken op dragende stiksels **[6]**
- aanwezigheid van scheurtjes in welk onderdeel dan ook
- aanwezigheid van permanente vervormingen van welk onderdeel dan ook
- wijzigingen die zonder toestemming aan het product zijn aangebracht (lassen, boren, ...)
- corrosie die in ernstige mate de oppervlaktetoestand van het metaal wijzigt (verdwijnt niet na licht schuren met schuurpapier)
- slechte werking van de mechanismen van de bedieningshendel **[1d]**, van de verbindingshendel **[1h]**, van de beweegbare lip **[1f]**
- bramen en/of scherpe randen op de oppervlakken in contact met het touw van de beweegbare nok **[1f]**, de vaste nok **[1e]**, de voorste flens **[1b]**, de achterste flens **[1a]**
- belangrijke slijtage van een willekeurig onderdeel van het apparaat (>1 mm)
- breuk of verlies van de afdekking van het mechanisme **[1i]**

Als het product of onderdelen ervan enig defect of slijtage vertonen, moeten zij vervangen worden, ook in twijfelgevallen. Elk element dat deel uitmaakt van een veiligheidssysteem kan beschadigd raken tijdens een val en dient altijd te worden geïnspecteerd alvorens het opnieuw te gebruiken.
Elk product dat bij een ernstige val betrokken is geweest moet vervangen worden, aangezien er structurele schade kan zijn ontstaan die niet direct zichtbaar is.
LEVENSDUUR
Afstelmechanisme **[1]**: De levensduur van het product is ongelimiteerd.
Touw **[2]**: De levensduur bedraagt 10 jaar vanaf de datum van eerste ingebruikname van het product en eindigt in elk geval, rekening houdend met de opslag, aan het einde van het twaalfde jaar na fabricage (bijv. fabricagejaar 2018, levensduur tot einde 2030).
Afstelmechanisme **[1]** / Touw **[2]**: Als levensduur moet worden aangemerkt de periode waarin zich geen voorvallen voordoen die het product buiten gebruik stellen en waarin vanaf de datum van eerste ingebruikname van het product minstens eens per 12 maanden periodieke inspecties worden uitgevoerd, waarvan de resultaten op de onderhoudskaart van het product worden aangetekend. De volgende factoren kunnen echter de levensduur van het product reduceren: intensief gebruik, schade aan componenten van het product, contact met chemische stoffen, hoge temperaturen, afschuringen, sneden, hevige schokken, gebruik en opslag in strijd met de aanbevelingen. Neem bij twijfel of het product nog de nodige veiligheid biedt contact op met C.A.M.P. spa of de distributeur.
TRANSPORT Bescherm het product tegen de hiervoor beschreven risico's.

SVENSKA

ALLMÄN INFORMATION

Koncernen C.A.M.P. tillgodoser höjdarbetares olika behov genom att erbjuda produkter som är lätta och innovativa. Produkterna är testade och tillverkade inom ramen för ett certifierat kvalitetssystem - allt för att kunna erbjuda er en säker och tillförlitlig produkt. Vederbörande anvisningar är ämnade för att informera kring hur produkten bör användas under hela sin livslängd. **Läs igenom och förvara instruktionerna**. Ifall instruktionerna kommer bort kan man även ladda ner dem från webbsidan **www.camp.it**. De EU-försäkran om överensstämmelse kan ladda ner från denna hemsida. Återförsäljaren ska förse bruksanvisningen på det språk, som talas i det land där produkten är till försäljning.
ANVÄNDNING
Denna utrustning får endast användas av tränade och kompetenta personer eller under överinseende av tränade och kompetenta personer. Instruktionerna är inte ut tekniker för höjdarbete eller samtliga höjdrelaterade arbeten. För att få använda utrustningen måste ni först ha genomgått en lämplig träning. Beroende av den specifika aktivitet som denna produkt kan användas till kan innebära en fara. Ett felaktigt val, en felaktig användning eller ett felaktigt produktunderhåll kan leda till materiella skador, allvarliga personskador eller dödsfall. Användaren måste vara lämplig ur medicinsk synpunkt och i stånd att säkerställa sin egen säkerhet, samt hantera nödsituationer. Vad gäller fallskyddssystemen så är det ur säkerhetssynpunkt avgörande att fästpunkten alltid är rätt placerad. Arbetet ska också utföras på ett sätt som reducerar fallrisken och fallhöjden till ett minimum. Kontrollera det fria utrymmet under användaren på arbetsplatsen före varje användning för att undvika en kollision med marken eller utrivning van werktuigen/hetdeel dusdanig oppositioneerd is dat zowel de kans op pak van een val als de potentiële valafstand geminimaliseerd worden. Verifieer bij leger gebruik van een middel de vrije valruimte die benodigd is onder de werkplek van de gebruiker, zodat de gebruiker niet op de grond of op een lager gelegen andere obstakels kan valtrajectoriën kan botsen. Een harnasgordel is de enige aanvaardbare voorziening waarmee het lichaam wordt bevestigd die in een valbeveiligingssysteem kan worden gebruikt.
Produkten ska endast användas såsom det beskrivs nedan och kan inte ändras. Produkten ska kombineras med andra artiklar med lämpliga egenskaper och i enlighet med den europeiska bestämmelserna (EN). Hänsyn ska tas till gränsvärdena för varje enskild del av utrustningen. I dessa instruktioner visas några exempel på en olämplig användning, men det finns många andra exempel på olämplig tillämpningar som kan räknas upp eller som går att föreställa sig. Om möjligt ska denna produkt behandlas som en personlig utrustning.
UNDERHÅLL
Rengöring av tyg- och plastdetaljer: tvättas endast med mjukt vatten och en neutral tvål (maxtemperatur: 30°C) torkas på naturlig väg och lämpligt bort från direkta värmekällor. *Rengöring av metalldetaljer:* rengör med vatten och låt torka. *Temperatur:* Om produkten ska vara produkt vid en temperatur under 80°C för att inte produktens prestanda och säkerhet ska äventyras. *Kemikalier:* om produkten varit i kontakt med kemiska reaktanter, lösningsmedel eller bränslen som kan ha påverkat egenskaperna ska produkten kastas.
FÖRVARING
Förvara produkten utan förpackning på en sval, torr plats i skydd för ljus och värmekällor, fukt, vassa kanter eller föremål, samt från frätande ämnen och alla andra tänkbara orsaker till skada eller försämring.
ANSVAR
Bolaget C.A.M.P. spa eller dess återförsäljare kommer inte att kunna hållas som ansvariga för sakskador, personskador eller dödliga skador som orsakats av en oriktig användning eller av en ändrad CAMP-produkt. Det är användarens ansvar att se till att han förstår och följer instruktionerna för en korrekt och säker användning av alla produkter som tillhandahålls av eller via C.A.M.P. spa. Användaren är även ansvarig för att endast använda produkten för det syfte som den har konstruerats för, samt för att tillämpa alla säkerhetsprocedurer. Före utrustningens användning, bör du tänka på hur en eventuell räddning ska utföras i nödsituationer i säkerhet och effektivt. Du är därmed personligen ansvarig för dina handlingar och beslut. Därav följer det att du inte bör använda utrustningen om du inte kan ansvara för de risker som dina beslut och handlingar medför.
3-ÅRIG GARANTI
Denna produkt har en 3-årig garanti fr.o.m. inköpsdatum, mot alla material- eller fabrikationsfel. Följande täcks inte av garantirätten: normalt slitage, ändringar eller korrigeringar, felaktig förvaring, frätning, skador som uppkommit på grund av olycka eller försummelse, samt icke förutsedda användningar.

SÄRSKILD INFORMATION

ANVÄNDARINSTRUKTIONER
Tillämpningsområde
C.A.M.P. Druid Lanyard är:
- en reglerbar enhet för fastställning och arbetspositionering, som certifierats enligt standarden EN358:2018;
- en provisorisk, bärbar förankringsanordning enligt normen EN 795:2012 klass B.

Tabell A visar de olika tillgängliga versionerna, vad beträffar längder och tillhandahållna kopplingar.
Produkten är avsedd som skydd mot och förebyggande av risk för fall från höjd i industri- och byggbranschen, vid räddning och, mer allmänt, för all form av användning vid arbete på hög höjd.
Användning av EN 358
För att kunna bedöma hur pass riskfyllt en arbetssituation är, och därmed även vilken ISU som ska användas, avgör man Fallfaktorn (**fig.1a**) enligt följande formel: Fallfaktor = Fallhöjd/Linans längd. Om fallfaktorn är lika med 0 och operatören således befinner sig under fästpunkten med uppspänd lina, eller med en fallfaktor om 1 men med maximal fritt rörelseutrymme på 0,6 m, kan stödbältet för arbetspositionering/fasthållning användas (**fig.1b**). I övriga fall som har en fallfaktor som är lika med eller större än 1 är användningen av fallskyddsanordningar obligatorisk.
Hållt alltid linan spänd, lät den aldrig slakna. Under användning av ett positioneringssystem vid arbete, förlitar sig användaren på utrustningen för att stödja sig. Det är av största vikt att man undersäker behovet av ett ytterligare fallskyddssystem.
Användning av dubbel lina (**fig.2**)
Druid Lanyard ska användas tillsammans med ett bälte EN 358 och kopplas till sidoringar för positionering (funktionsläge med dubbel lina). Repdelen som står i kontakt med fästet ska skyddas av ett rörformat vävband **[5]**.
Användning av en enkel lina (**fig.3**)
Om man använder ett bälte med höftbälten enligt EN 813 kan Druid Lanyard anslutas direkt till selens mittering och användas i funktionsläget "enkellina".
Reglering
Under alla ingrepp för längdreglering ska man alltid hålla repets fria ända **[4]** i handen.
För att korta repet ska man dra den fria ändan **[4]** uppåt, tills man når önskad längd; när man belastar det med hela kroppsvikten blockerar den rörliga kammen **[1f]** automatiskt repet **[2]** (**fig.4**).
För att förlänga repet: vid låg belastning, tryck på utlösningsmekanismen **[1g]** och låt repet glida**[2]** (**fig.5**); vid full belastning dra i aktiveringsspaken **[1d]** för att gradvis frigöra repet **[2]** (**fig.6**). När utlösningsmekanismen/aktiveringsspaken släpps, bromsas repet automatiskt.
Varning: Druid Lanyard har inte utvecklats för att användas som nedfirningsdon vid reparbete.
Varning: Anordningens bremskapacitet kan variera avsevärt beroende på repets skick: torrt, vått, smutsigt, isigt osv. Vid varje användning ska användaren bekanta sig med regleringsanordningens bromseffekt **[1]** på repet **[2]**. Undvik att hålla regleringsanordningen **[1]** i handen, förhindra att beweegbare delen av det product buiten gebruik stellen en waarin vanaf de datum van eerste ingebruikname van het product minstens eens per 12 maanden periodieke inspecties worden uitgevoerd, waarvan de resultaten op de onderhoudskaart van het product worden aangetekend. De volgende factoren kunnen echter de levensduur van het product reduceren: intensief gebruik, schade aan componenten van het product, contact met chemische stoffen, hoge temperaturen, afschuringen, sneden, hevige schokken, gebruik en opslag in strijd met de aanbevelingen. Neem bij twijfel of het product nog de nodige veiligheid biedt contact op met C.A.M.P. spa of de distributeur.
TRANSPORT Beschermen het product tegen de hiervoor beschreven risico's.

NORSK

GENERELL INFORMASJON

Foretaket C.A.M.P. tilbyr lette og innovative produkter til dem som jobber i høyden

ITALIANO

INFORMAZIONI GENERALI

Il gruppo C.A.M.P. dà una risposta ai bisogni dei lavoratori in altezza con dei prodotti leggeri e innovativi. Sono progettati, testati e fabbricati all'interno di un sistema qualità certificato, per offrirvi un prodotto affidabile e sicuro. Le presenti istruzioni sono destinate ad informarvi sul corretto utilizzo del prodotto per tutta la sua durata: **leggete, comprendete e conservate queste istruzioni**. In caso di smarrimento, le istruzioni sono scaricabili dal sito **www.camp.it**.
La dichiarazione di conformità UE è scaricabile da questo sito. Il rivenditore deve fornire il manuale istruzioni nella lingua del paese in cui il prodotto è venduto.

UTILIZZO
Questo equipaggiamento deve essere usato solo da persone addestrate e competenti oppure sotto la supervisione di persone addestrate e competenti. Con queste istruzioni non apprenderete le tecniche dei lavori in altezza o di qualsiasi altra attività associata: dovete aver ricevuto una formazione adeguata prima di utilizzare questo equipaggiamento. Arrampicare, e ogni altra attività per la quale questo prodotto può essere usato, è potenzialmente pericoloso. Un'incorretta scelta o utilizzo, oppure un'incorretta manutenzione del prodotto può causare danni, gravi ferite o morte. L'utilizzatore deve essere medicalmente idoneo ed in grado di controllare la sua sicurezza e di gestire le situazioni di emergenza. Per i sistemi anticaduta, è essenziale per la sicurezza che il dispositivo o il punto di ancoraggio sia sempre correttamente posizionato e che il lavoro sia effettuato in modo da ridurre al minimo il rischio di cadute e l'altezza di caduta. Verificare lo spazio libero al di sotto dell'utilizzatore sul luogo di lavoro e prima di ogni occasione di utilizzo, in modo che in caso di caduta non ci sia collisione con il suolo, né la presenza di altri ostacoli sulla traiettoria di caduta. Un imbracatura anticaduta è il solo dispositivo di presa del corpo accettabile che può essere utilizzato in un sistema anticaduta.
Il prodotto deve essere usato solo come di seguito descritto e non deve essere modificato. Deve essere usato in abbinamento ad altri articoli con caratteristiche adatte ed in accordo alle normative europee (EN), considerando i limiti di ogni singolo pezzo dell'equipaggiamento. In queste istruzioni sono rappresentati alcuni esempi di utilizzo improprio, ma esistono molti altri esempi di applicazioni sbagliate che è impossibile elencare o immaginare. Se possibile questo prodotto deve essere considerato come personale.

MANUTENZIONE
Pulizia delle parti tessili e plastiche: lavare esclusivamente con acqua dolce e sapone neutro (temperatura massima di 30°C) e lasciare asciugare in modo naturale, lontano da fonti dirette di calore. *Pulizia delle parti metalliche:* lavare con acqua dolce ed asciugare. *Temperatura:* mantenere questo prodotto al di sotto di 80°C per non pregiudicare le prestazioni e la sicurezza del prodotto. *Agenti chimici:* buttare il prodotto in caso di contatto con reagenti chimici, solventi o carburanti, che potrebbero alterare le caratteristiche del prodotto.

CONSERVAZIONE
Conservare il prodotto disimballato in un luogo fresco, asciutto, lontano dalla luce e da fonti di calore, alta umidità, bordi od oggetti acuminati, sostanze corrosive o ogni altra possibile causa di danno o deterioramento.

RESPONSABILITÀ
La società C.A.M.P. spa, o il distributore, non accetteranno alcuna responsabilità per danni, ferite o morte causate da un utilizzo improprio o da un prodotto CAMP Safety modificato. È responsabilità dell'utilizzatore capire e seguire le istruzioni per il corretto e sicuro utilizzo di ogni prodotto fornito da o attraverso C.A.M.P. spa, usarlo solo per le attività per cui è stato realizzato e applicare tutte le procedure di sicurezza. Prima dell'utilizzo dell'attrezzatura, considerare come un eventuale salvataggio in caso di emergenza possa essere eseguito in sicurezza ed in modo efficiente. Siete personalmente responsabili delle vostre azioni e decisioni: se non siete in grado di assumervi i rischi che ne derivano, non utilizzate questa attrezzatura.

GARANZIA 3 ANNI
Questo prodotto ha una garanzia di 3 anni a partire dalla data di acquisto, contro ogni difetto del materiale o di fabbricazione. Non sono coperti dalla garanzia: l'usura normale, le modifiche o i ritocchi, la cattiva conservazione, la corrosione, i danni dovuti agli incidenti e alle negligenze, gli utilizzi ai quali questo prodotto non è destinato.

INFORMAZIONI SPECIFICHE

ISTRUZIONI D'USO
Campo di applicazione
CAMP Druid Lanyard è:
- un dispositivo regolabile di trattenuta e di posizionamento sul lavoro certificato secondo la normativa EN 358:2018;
- un dispositivo di ancoraggio provvisorio trasportabile certificato secondo la normativa EN 795:2012 classe B.

La **tabella A** mostra le varie versioni disponibili, in termini di lunghezza e di connettori forniti.
Questo prodotto è destinato alla protezione ed alla prevenzione dei rischi di caduta dall'alto nell'industria, nell'edilizia, nel soccorso e, più in generale, per qualsiasi applicazione di lavoro in altezza.
Uso EN 358
Per valutare la pericolosità di una situazione di lavoro e quindi i DPI da utilizzare viene definito il fattore di caduta (**fig.1a**) che viene calcolato con la seguente formula: Fattore di caduta = Altezza di caduta / Lunghezza del cordino.
Nel caso in cui il fattore di caduta sia 0 e quindi l'operatore si trovi al di sotto del punto di ancoraggio con il cordino teso, oppure nel caso di fattore di caduta 1 ma con una libertà di movimento massima di 0.6 m è possibile utilizzare equipaggiamento per il posizionamento/trattenuta (**fig.1b**). Negli altri casi con fattore di caduta uguale o maggiore di 1 è obbligatorio l'utilizzo di dispositivi anticaduta.
Mantenere il cordino sempre in tensione, evitare la creazione di lasco.
Quando si utilizza un sistema di posizionamento sul lavoro l'utilizzatore fa affidamento all'equipaggiamento per il proprio supporto. È essenziale valutare la necessità di un secondo sistema anticaduta di sicurezza.
Uso cordino doppio (**fig.2**)
Druid Lanyard deve essere utilizzato in abbinamento con un cinturone EN 358 e va collegato agli anelli laterali di posizionamento (modalità cordino doppio). La parte di corda a contatto con l'ancoraggio deve essere protetta con la fettuccia tubolare **[5]**.
Uso cordino singolo (**fig.3**)
Se si utilizza una cintura con cosciali EN 813 è possibile collegare Druid Lanyard direttamente all'anello centrale dell'imbragatura e utilizzarlo così in modalità "cordino singolo".
Regolazione
Durante tutte le operazioni di regolazione della lunghezza è sempre necessario tenere in mano il capo libero **[4]** della corda.
Per l'accorciamento della corda, tirare il capo libero **[4]** verso l'alto fino a raggiungere la lunghezza desiderata; caricando totalmente il peso del corpo la camma mobile **[1f]** blocca automaticamente la corda **[2]** (**fig.4**).
Per l'allungamento della corda: in caso di basso carico, premere sul grilletto **[1g]** e lasciar scorrere la corda **[2]** (**fig.5**); in caso di carico completo tirare la leva di azionamento **[1d]** per sbloccare gradualmente la corda **[2]** (**fig.6**). Rilasciando il grilletto/la leva di azionamento, la corda viene frenata automaticamente.
Attenzione: Druid Lanyard non è concepito per essere usato come discensore per accesso su corda.
Attenzione: la capacità frenante del dispositivo può variare notevolmente dalle condizioni della corda: asciutta, bagnata, sporca, gelata, ecc. In ogni caso l'utilizzatore deve familiarizzare con l'effetto frenante del dispositivo di regolazione **[1]** sulla corda **[2]**. Evitare di tenere in mano il dispositivo di regolazione **[1]** o che ci siano oggetti che possano compromettere il corretto funzionamento delle sue parti mobili (**fig.7**).
Uso EN 795/B
I cordini certificati come ancoraggi provvisori portatili EN 795/B devono essere installati su strutture di cui sia stata verificata la resistenza e che siano prive di spigoli vivi, superfici abrasive ed altre situazioni che possano danneggiare e quindi compromettere la resistenza. Per creare l'ancoraggio posizionare Druid Lanyard come in **fig.8a.** Fare attenzione che la direzione di lavoro dei connettori sia corretta, oppure interporre una piastra multi-ancoraggio (**fig.8b**). Non installare il cordino a strozzo (**fig.8c**). Gli ancoraggi provvisori portatili devono essere utilizzati esclusivamente da parte di una sola persona.
Non posizionare al di sopra del baricentro dell'ancoraggio: rischio di rottura e lesioni gravi in caso di caduta. Prendere precauzioni per evitare effetti pendolo.
Se utilizzato in un sistema anticaduta, il sistema deve limitare la forza di arresto sotto 6 kN. Il carico massimo che può essere trasmesso in servizio dal dispositivo di ancoraggio è 8.6 kN.
La deformazione possibile di Druid Lanyard come ancoraggio può arrivare al 20% della lunghezza. Si raccomanda di marcare il dispositivo con la data di ultima ispezione. Non utilizzare il prodotto per sollevamento di carichi.
Bloccaggio supplementare
Nel caso in cui si voglia evitare che la leva di azionamento **[1d]** possa essere azionata inavvertitamente, è possibile effettuare un'operazione di bloccaggio supplementare (**fig.9**).
Sostituzione della corda
In caso di danneggiamento della corda o in caso si voglia una corda di diversa lunghezza, è possibile la sostituzione utilizzando esclusivamente i ricambi riportati in **tab.A**. Non utilizzare nessun altro tipo di corda o cordino. La procedura di sostituzione è indicata in **fig.10**. In caso di frequente sostituzione della corda, da parte di utenti esperti è possibile la rimozione totale di vite e rondella antiapertura **[1k]**.
Compatibilità
Il sistema di ancoraggio deve avere una resistenza conforme alla norma EN 795 (>15 kN). Il punto di ancoraggio deve trovarsi al livello della vita o al di sopra di esso.
Utilizzare esclusivamente connettori certificati EN 362. Il foro di connessione **[1c]** del dispositivo di regolazione **[1]** deve essere agganciato all'imbragatura tramite un connettore di classe B. Nell'asola **[2]** vanno inseriti connettori di classe B o T.
È raccomandato l'utilizzo di guanti per evitare ustioni dovute allo scorrimento della corda.
Soccorso
Dotarsi di adeguate attrezzature di soccorso e prevedere un'adeguata formazione alle squadre di lavoro in modo che possano soccorrere rapidamente l'infortunato per minimizzare gli effetti della sospensione inerte.
REVISIONE
Oltre al normale controllo visivo effettuato prima, durante e dopo ogni utilizzo, questo prodotto deve essere esaminato da una persona competente con frequenza di 12 mesi, a partire dalla data del primo utilizzo del prodotto; la registrazione di questa data e dei successivi controlli deve essere effettuata sulla scheda di vita del prodotto: conservare la documentazione per il controllo e per riferimento per tutta la vita del prodotto. Controllare la leggibilità delle marcature del prodotto.
In caso di uno dei seguenti difetti il prodotto deve essere messo fuori servizio:
- presenza di tagli e/o bruciature sulla cordo **[2]**
- presenza di tagli e/o bruciature sulle cuciture portanti **[6]**
- presenza di fessure su qualsiasi componente
- presenza di deformazioni permanenti su qualsiasi componente
- modifiche non autorizzate apportate al prodotto (saldature, forature, ...)
- corrosione che altera gravemente lo stato superficiale del metallo (non sparisce dopo un leggero sfregamento con carta vetrata)
- malfunzionamento dei meccanismi della leva di azionamento **[1d]**, della leva di collegamento **[1h]**, della camma mobile **[1f]**
- bave e/o spigoli vivi sulle superfici a contatto della corda della camma mobile **[1f]**, della camma fissa **[1e]**, della flangia anteriore **[1b]**, della flangia posteriore **[1a]**
- usura importante di qualsiasi parte del dispositivo (>1mm)
- rottura o perdita della copertura meccanismo **[1i]**

Se l'articolo o uno dei suoi componenti mostrano segni d'usura o difetti, deve essere sostituito, anche solo in caso di dubbio. Ogni elemento che fa parte del sistema di sicurezza può essere danneggiato durante una caduta e deve dunque sempre essere esaminato prima di essere rutilizzato.
Ogni prodotto coinvolto in una grave caduta deve essere sostituito, in quanto può aver subito dei danni strutturali non visibili ad occhio nudo.
DURATA DI VITA
Dispositivo di regolazione **[1]**: La durata di vita del prodotto è illimitata.
Corda **[2]**: La durata di vita è di 10 anni a partire dalla data del primo utilizzo del prodotto e, tenendo conto dello stoccaggio, non può in ogni caso protrarsi oltre la fine del dodicesimo anno dalla fabbricazione (es. anno di fabbricazione 2018, durata di vita fino a fine 2030).
Dispositivo di regolazione **[1]** / Corda **[2]**: La durata di vita è da intendersi in assenza di cause che lo mettano fuori uso e a condizione di effettuare controlli periodici almeno una volta ogni 12 mesi a partire dalla data del primo utilizzo del prodotto e di registrare i risultati nella scheda di vita del prodotto. I seguenti fattori possono però ridurre la vita del prodotto: utilizzo intenso, danni a componenti del prodotto, contatti con sostanze chimiche, temperature elevate, abrasioni, tagli, urti violenti, errori nell'uso e nella conservazione raccomandati. Nel dubbio che il prodotto non offra più la necessaria sicurezza, contattare la società C.A.M.P. spa o il distributore.
TRASPORTO Proteggere il prodotto dai rischi sopraelencati.

ENGLISH

GENERAL INFORMATION

The C.A.M.P. Group meets the needs of workers at height with light and innovative products. These are designed, tested and manufactured to a certified quality system, ensuring reliable and safe products. These instructions inform you about the correct use throughout the life of the product: **read, understand and keep these instructions**. If lost, you can download the instructions from the web site **www.camp.it**. The EU declaration of conformity can be also downloaded from our site. The retailer must provide the instruction manual in the language of the country where the product is to be sold.

USE
This equipment should be used only by trained and competent persons. Otherwise the user should be under the direct supervision of a trained and competent person. This notice will not teach you the techniques for work at height or any other associated activity: you must have received qualified instruction before using this product. Climbing, and any other activity for which these products may be used, is inherently dangerous. The consequences of incorrect selection, misuse or poor maintenance of equipment could result in damage, serious injury or death. The user must be medically fit and capable to control his own security and any possible emergency situations. For equipment intended for use in fall arrest systems, it is essential for safety that the anchor device or anchor point should always be positioned, and the work carried out in such way as to minimise both the potential for falls and the potential fall distance. Verify the free space required beneath the user at the workplace before each occasion of use, so that, in the case of a fall, there will be no collision with the ground or the other obstacle in the fall path. A full body harness is the only acceptable body holding device that can be used in a fall arrest system. The product should only be used as instructed and no alterations should be made to it. It may be used in conjunction with any appropriate items of suitable specification and according to the EN standards, with due consideration to the limitations of each individual piece of equipment. This leaflet shows examples of improper utilizations of this product. Note that it is impossible to show or imagine all improper utilizations and that this product should be used only in the way specified by the manufacturer in this leaflet. If possible this product should be treated as personal.

MAINTENANCE
Cleaning of the textile and plastic parts: rinse in clean water and neutral soap (max temperature 30°C) and dry naturally away from direct heat. *Cleaning of the metallic parts:* rinse in clean water and then dry. *Temperature:* Always keep this product below 80°C so as not to affect the performance of the product. *Chemicals:* withdraw the product from service if it comes into contact with chemical reagents, solvents or fuels which could affect the performance of the product.

STORAGE
Store unpacked in a cool, dry, dark place away from heat sources, high humidity, sharp edges, corrosives or other possible causes of damage.

RESPONSIBILITY
The company C.A.M.P. spa, or the distributor, will not accept any responsibility for damage, injury or death resulting from misuse of or from modifications to a CAMP Safety branded product. It is the user's responsibility at all times to ensure that he/she understands the correct and safe use of any equipment supplied by or from C.A.M.P. spa, that he/she uses it only for the purposes for which it is designed and that he/she practices all proper safety procedures. Before using the equipment, take all necessary steps to familiarize yourself with rescue techniques should an emergency occur. You personally assume all the risks and responsibilities for your actions and decisions: if you are not able or not in a position to assume these, do not use this equipment.

3 YEAR WARRANTY
This product is warranted against any faults in materials or manufacture for 3 years from the purchase date. Limitations of warranty include: normal wear and tear, modifications or alterations, incorrect storage, corrosion, damage due to accidents or negligence, use for which this product is not specifically designed.

SPECIFIC INFORMATION

INSTRUCTIONS FOR USE
Summary
The CAMP Druid Lanyard is:
- an adjustable restraint and work positioning device conforming to standard EN 358:2018;
- a temporary transportable anchoring device conforming to standard EN 795:2012 class B.

Chart A shows the available versions, in terms of length and connector supplied with.
This product is intended for use to protect and prevent against risks of falling from above in industry, in construction work, in rescue and, more generally, for any application of work at a height.
EN 358 Use
Fall Factor is a rating used to evaluate the danger of specific scenarios when working at heights (**fig.1a**) is calculated using the following equation: Fall Factor = Height of Fall / Length of Lanyard. In situations where the Fall Factor will be 0 (e.g. the worker is positioned under the anchor point on a tensioned lanyard) or in situations where the Fall Factor is 1 or less and the freedom of movement is limited to 0,6 m or less, positioning/restraint equipment is adequate (**fig.1b**). Fall arrest equipment must be used for other situations where the Fall Factor is greater than 1 or more freedom of movement is required.
Always keep the rope under tension and avoid creating slack.
When using a work positioning system, the user relies on the equipment for his or her support.
Assessing the need for a second fall arresting safety system is essential.
Double attachment mode (**fig.2**)
The Druid Lanyard must be used with a positioning belt conforming to standard EN 358 and must be attached to the two side rings (double attachment mode). Rope in contact with the anchor must be protected with tubular webbing **[5]**.
Single attachment mode (**fig.3**)
When using a harness with leg loops conforming to standard EN 813, the Druid Lanyard can be attached directly to the front ring of the harness.
Length adjustment
The hand of the user must hold the free end of the rope **[4]** during all the length adjustment operations.
To reduce length, pull the free end **[4]** upwards until reaching the desired length, then load the device with the user's weight in order to allow the movable cam **[1f]** to brake the rope **[2]** (**fig.4**).
To increase length: in case of low tension, push the trigger **[1g]** and let the rope **[2]** slide (**fig.5**); in case of high tension, pull the actuating lever **[1d]** to gradually unlock the rope **[2]** (**fig.6**).
The rope is automatically braked when the trigger/the lever is released.
Warning: the Druid Lanyard is not designed to be used as rope access descender.
Warning: braking effectiveness can vary depending on the conditions of the rope: dry, wet, dirty, icy, etc. At each use the user must familiarize him or herself with the braking effect of the adjustment device **[1]** on the rope **[2]**. Do not hold the adjustment device **[1]** in your hand(s), avoid that any obstacles can block or restrict the correct functioning of its movable parts (**fig.7**).
EN 795/B Use
Lanyards certified as portable anchor devices EN 795/B must be attached to structures for which the strength has been verified and without sharp edges or abrasive surfaces that could damage lanyards and decrease their strength. To create an anchor point, fasten the Druid Lanyard as specified in **fig.8a**. Portable anchor devices must be loaded by one person only. Check that the direction of loading of the connectors is correct, otherwise use a multiple anchoring plate (**fig.8b**). Do not choke the lanyard (**fig.8c**).
Do not stay above the anchor point: risk of failure/injuries in case of fall. Take measures to avoid pendulum.
If used in a fall arrest system, the system must limit the peak force below 6 kN. The maximum load that could be transmitted in service from the anchor device is 8.6 kN. The deflection of Druid Lanyard used as anchor may get to 20% of its length. It is recommended to mark the device with the date of last inspection. Do not use the product for lifting equipment.
Additional locking
In order to avoid the actuating lever **[1d]** to be pulled accidentally, it is possible to create an additional locking (**fig.9**).
Replacement of the rope
If the rope **[2]** is damaged or if a different length of rope is needed, it is possible to replace it by using exclusively the spare parts reported in **chart A**. Do not use any other type of rope or lanyard. The replacement procedure is described in **fig.10**. In case of frequent replacement, expert users are allowed to permanently remove the anti-opening screw and washer **[1k]**.
Compatibility
UTILISATION
Ce produit ne doit être utilisé que par des personnes entraînées et compétentes ou bien sous la surveillance de personnes entraînées et compétentes. Cette notice ne vous apprendra pas les techniques du travail en hauteur, ou de toute autre activité associée: vous devez avoir reçu une formation adaptée avant d'utiliser ce produit. Grimper ou toute autre activité pour laquelle cet article puisse être utilisé, est dangereux en soi. Un mauvais choix, une utilisation incorrecte ou un mauvais entretien du produit, peuvent provoquer des dommages, des blessures graves ou la mort. L'utilisateur doit être médicalement apte et capable de maîtriser sa sécurité et les situations d'urgences. Pour les systèmes d'arrêt des chutes, il est essentiel pour la sécurité que le dispositif ou le point d'ancrage soit toujours correctement positionné et que le travail soit effectué de manière à réduire au minimum le risque de chutes et la hauteur de chute. Vérifier que l'espace libre requis sous l'utilisateur sur le lieu de travail avant chaque utilisation possible, de manière qu'en cas de chute, il n'y ait pas de collision avec le sol, ni présence d'autre obstacle sur la trajectoire de chute. Un harnais d'antichute est le seul dispositif de préhension du corps qu'il soit permis d'utiliser dans un système d'arrêt des chutes. Le produit doit être utilisé comme indiqué dans cette notice et ne doit en aucun cas être modifié. Il doit être utilisé avec d'autres articles ayant des caractéristiques complémentaires en accord avec les normes européennes (EN) et en tenant compte des limites de chaque pièce du matériel. Certaines utilisations incorrectes sont indiquées dans cette notice mais il est impossible d'énumérer ou même d'imaginer toutes les utilisations incorrectes. Si possible, ce produit doit être personnel.

ENTRETIEN
Nettoyage des parties textiles et plastiques: Laver exclusivement avec de l'eau et du savon neutre (température maximum de 30°C) et laisser sécher naturellement loin des sources de chaleur directe. *Nettoyage des parties en métal:* Laver à l'eau claire et essuyer. *Température:* Garder ce produit en dessous de 80°C. En cas contraire, les caractéristiques du matériel pourraient être altérées. *Agents chimiques:* Rebuter le produit en cas de contact avec des réactifs chimiques, solvants ou carburants qui pourraient altérer les caractéristiques du produit.

STOCKAGE
Conserver le produit non emballé dans un endroit sec, loin de la lumière et de sources de chaleur, de bords ou d'objets coupants, de substances corrosives et de toute autre cause possible de dommage ou détérioration.

RESPONSABILITE
La société C.A.M.P. spa ou le distributeur, décline toute responsabilité en cas de dommage, de blessure ou de décès provoqués par une mauvaise utilisation ou par un produit à marque CAMP Safety modifié. Il est de la responsabilité de l'utilisateur de bien comprendre et suivre les instructions de cette notice pour une utilisation correcte et sûre de chaque produit fourni par ou par l'intermédiaire de C.A.M.P. spa, de l'utiliser seulement pour les activités pour lesquelles il a été réalisé et d'appliquer toutes les procédures de sécurité. Avant l'utilisation de l'équipement, prendre toutes les dispositions concernant la mise en œuvre d'un éventuel sauvetage. Vous êtes personnellement responsables de vos actes et de vos décisions: si vous n'êtes pas en mesure d'assumer les risques qui en découlent, n'utilisez pas cet équipement.

GARANTIE 3 ANS
Ce produit est garanti pendant 3 ans à compter de la date d'achat, pour tout défaut de matière ou de fabrication. La garantie ne couvre pas: l'usure normale, les modifications ou retouches, le mauvais stockage, la corrosion, les dommages dus aux accidents et aux négligences, aux utilisations pour lesquelles ce produit n'est pas destiné.

INFORMATIONS SPÉCIFIQUES

INSTRUCTIONS D'UTILISATION
Champ d'application
Le C.A.M.P. Druid Lanyard est :
- un dispositif réglable de retenue et de maintien au travail certifié selon la norme EN 358:2018;
- un dispositif d'ancrage provisoire transportable certifié selon la norme EN 795:2012 classe B.

Le **tableau A** montre les différentes versions disponibles, en termes de longueur et de connecteurs fournis.
Ce produit est destiné à la protection et la prévention des risques de chute d'une hauteur dans l'industrie, dans la construction, dans le sauvetage et, plus généralement, pour toute application de travail en hauteur.
Utilisation EN 358
Pour évaluer la dangerosité d'une situation de travail et donc l'EPI à utiliser, il faut définir le facteur de chute (**fig.1a**) qui est calculé avec la formule suivante : Facteur de chute = hauteur de chute/longueur de longe. Dans le cas où le facteur de chute est 0 et donc l'opérateur se trouve au-dessous du point d'ancrage avec la longe tendue, ou bien dans le cas de facteur de chute 1 mais avec une liberté de mouvement maximale de 0,6 m, il est possible d'utiliser un équipement de retenue/maintien au travail (**fig.1b**). Dans les autres cas, avec un facteur de chute supérieur ou égal à 1, il est obligatoire d'utiliser des dispositifs antichute.
Gardez la longe toujours tendue, évitez de créer du mou.
Lorsqu'il utilise un système de maintien au travail, l'utilisateur se retient en suspension sur l'équipement. Il est essentiel d'évaluer la nécessité d'ajouter système antichute de sécurité.
Utilisation « longe double » (**fig.2**)
Druid Lanyard doit être utilisé avec des ceintures de maintien EN 358 et doit être relié aux anneaux latéraux de positionnement (mode « longe double »). La partie de corde en contact avec le support doit être protégée avec la sangle tubulaire **[5]**.
Utilisation « longe simple » (**fig.3**)
Si on utilise des ceintures à cuissardes EN 813, il est possible de relier le Druid Lanyard directement à l'anneau central de la ceinture à cuissardes et de l'utiliser ainsi en mode « longe simple ».
Réglage
Pendant toutes les opérations de réglage de la longueur, vous devez toujours maintenir la corde du côté de l'extrémité libre **[4]**.
Pour le raccourcissement de la corde, tirez la corde côté extrémité libre **[4]** vers le haut jusqu'à ce que vous atteigniez la longueur désirée; en chargeant tout le poids du corps, la came mobile **[1f]** verrouille automatiquement la corde **[2]** (**fig.4**).
Pour l'allongement de la corde : en cas de faible charge, appuyez sur la gâchette **[1g]** et laissez coulisser la corde **[2]** (**fig.5**); en cas de pleine charge, tirez la poignée **[1d]** pour débloquer progressivement la corde **[2]** (**fig.6**). En relâchant la gâchette/la poignée, la corde est automatiquement freinée.
Attention : la Druid Lanyard n'est pas destinée à être utilisée comme un descendeur pour l'accès sur corde.
Attention: La capacité de freinage du dispositif peut varier considérablement en fonction de l'état de la corde : sèche, humide, sale, gelée, etc. Dans tous les cas, l'utilisateur doit se familiariser avec l'effet de freinage du dispositif de réglage **[1]** sur la corde **[2]**. Eviter de tenir en main le dispositif de réglage **[1]** ou la présence d'objets qui pourraient compromettre le bon fonctionnement de ses parties mobiles (**fig.7**).
Utilisation EN 795/B
Les longes certifiées comme ancrages provisoires portables EN 795/B doivent être installés sur des structures dont la résistance à été vérifiée et qui soient dépourvues d'arêtes vives, de surfaces abrasives et autres situations qui puissent endommager et donc compromettre la résistance. Pour créer un ancrage, positionner la Druid Lanyard comme indiqué **fig.8a**. Contrôler que la direction de travail des connecteurs soit correcte, ou placer un multiplicateur d'amarrage (**fig.8b**). Ne pas serrer l'ancrage avec la corde (**fig.8c**). Les ancrages provisoires transportables doivent être utilisés exclusivement par une seule personne.
Ne pas rester au-dessus du point d'amarrage : risque de défaillance / blessures en cas de chute. Prendre des mesures pour éviter de pendule.
Lorsqu'il est utilisé dans un système antichute, le système doit limiter la force d'arrêt à moins de 6 kN. La charge maximale qui peut être transmise en utilisation depuis le dispositif d'ancrage est de 8,6 kN. La possible déformation de Druid Lanyard comme ancrage peut atteindre 20% de la longueur. Il est recommandé de marquer la date de la dernière inspection sur l'appareil. Ne pas utiliser ce dernier pour soulever des charges.
Blocage de sécurité
Dans le cas où l'on veut éviter que la poignée **[1d]** soit activée par inadvertance, il est possible d'effectuer un blocage supplémentaire (**fig.9**).
Remplacement de la corde
En cas d'endommagement de la corde ou si vous souhaitez une longueur de corde différente, il est possible de la remplacer en utilisant uniquement les pièces indiquées dans le **tab.A**. Ne pas utiliser un autre type de corde ou longe. La procédure de remplacement est indiquée en **fig.10**. En cas de remplacement fréquent de la corde de la part d'utilisateurs expérimentés, il est possible de retirer totalement la vis et la rondelle anti-ouverture (**1k**).
Compatibilité
Le système d'ancrage doit avoir une résistance conforme à EN 795 (>15 kN). Le système d'ancrage doit se trouver au niveau de la taille ou au-dessus.
Utiliser exclusivement des connecteurs certifiés EN 362. Le trou pour le connecteur **[1c]** du dispositif de réglage **[1]** doit être relié au harnais par un connecteur de classe B. La boucle **[3]** doit être utilisée avec un connecteur de classe B ou T.
L'utilisation de gants est recommandée pour éviter des brûlures dues au défilement de la corde.
Secours
Se doter de l'équipement de sauvetage approprié et fournir une formation adéquate aux équipes de travail afin qu'elles puissent rapidement aider les blessés à minimiser les effets de la suspension inerte.
REVISION
Outre le contrôle visuel normal fait avant, pendant et après chaque utilisation, ce produit doit être examiné par une personne compétente tous les 12 mois, à compter de la date de la première utilisation du produit. L'enregistrement de cette date et des contrôles successifs doit être effectué sur la fiche de durée de vie du produit: Conserver la notice d'information pour le contrôle et en référence pour toute la durée de vie du produit. Contrôler la lisibilité des marquages du produit.
Si un des défauts suivants apparaît, le produit doit être mis au rebut:
- présence de coupures et/ou de brûlures sur la corde **[2]**
- présence de coupures et/ou de brûlures sur les coutures de sécurité **[6]**
- présence de fissures sur tout composant
- présence de déformation permanente sur tout composant
- modification non autorisée du produit (soudure, perçage, ...)
- corrosion affectant gravement l'état de surface du métal (ne disparaît pas après un ponçage manuel léger au papier de verre)
- défaut de fonctionnement des mécanismes de la poignée **[1d]**, du levier de liaison **[1h]**, de la came mobile **[1f]**
- bords coupants et/ou bavures sur les surfaces en contact avec la corde de la came mobile **[1f]**, de la came fixe **[1e]**, du flasque antérieur **[1b]**, du flasque postérieur **[1a]**
- usure significative de toute partie de l'appareil (> 1mm)
- rupture ou perte du capot du mécanisme **[1i]**

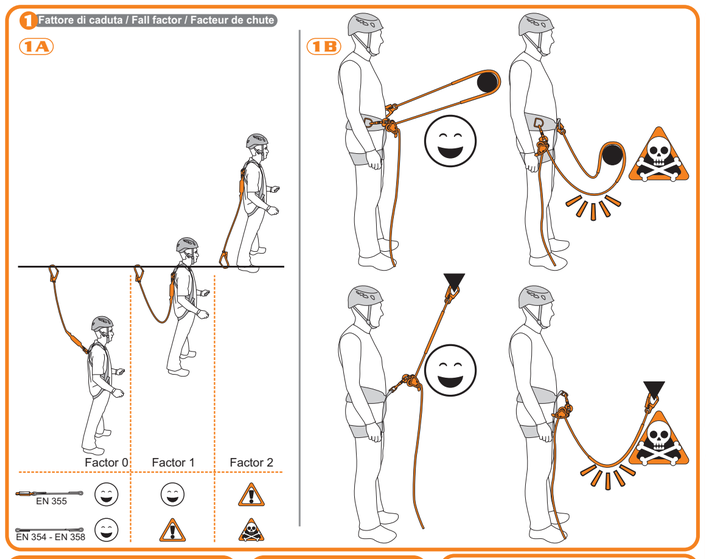
Si l'article ou un de ses composants, montre des signes d'usure ou des défauts, il doit être changé, même en cas de doute seulement. Chaque élément faisant partie du système de sécurité peut être abîmé durant une chute et il doit donc toujours être examiné avant d'être réutilisé. Tout produit, ayant subit une chute importante, doit être mis au rebut car il peut avoir subit des dommages invisibles à l'oeil nu.
DUREE DE VIE
Dispositif de réglage **[1]**: La durée de vie du produit est illimitée.
Corde **[2]**: La durée de vie est de 10 ans à partir de la date de la première utilisation du produit et, compte tenu du stockage, celle-ci ne peut en aucun cas se prolonger au-delà de la fin de la douzième année à compter de la fabrication (ex. année de fabrication 2018, durée de vie jusqu'à la fin 2030).
Dispositif de réglage **[1]** / Corde **[2]**: La durée de vie doit être considérée en absence de causes de mise au rebut et à condition d'effectuer des contrôles périodiques au moins une fois tous les 12 mois à partir de la date de la première utilisation du produit et d'enregistrer les résultats dans la fiche de durée de vie du produit. Les facteurs suivants font exception et peuvent réduire la durée de vie du produit: utilisation intense, dommages causés à des composants du produit, contact avec des substances chimiques, températures élevées, abrasions, coupures, chocs violents, manœuvres utilisées et conservation. En cas de doute quant à la sécurité offerte par ce produit, contacter la société C.A.M.P. spa ou le distributeur.
TRANSPORT Protéger le produit des risques énoncés ci-dessus.

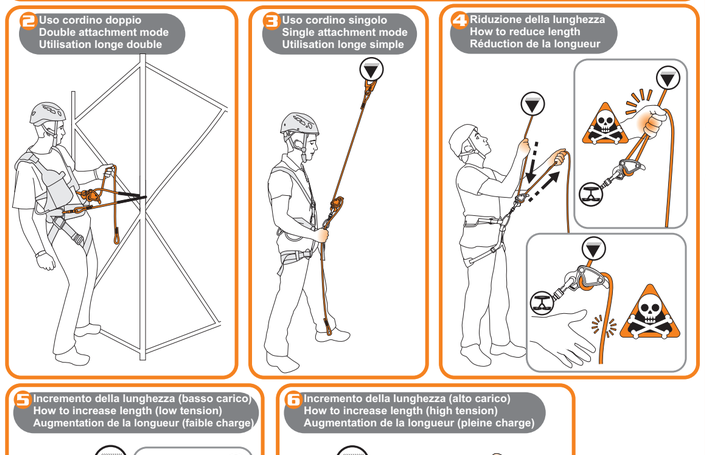
DEUTSCH

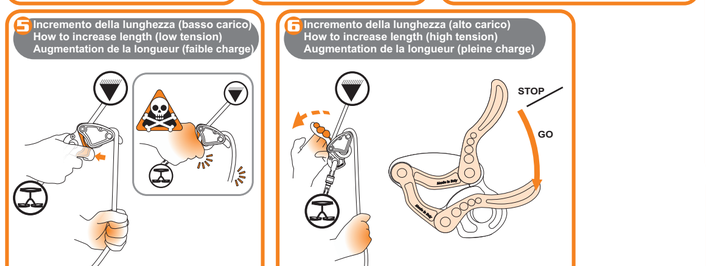
ALLGEMEINE INFORMATIONEN

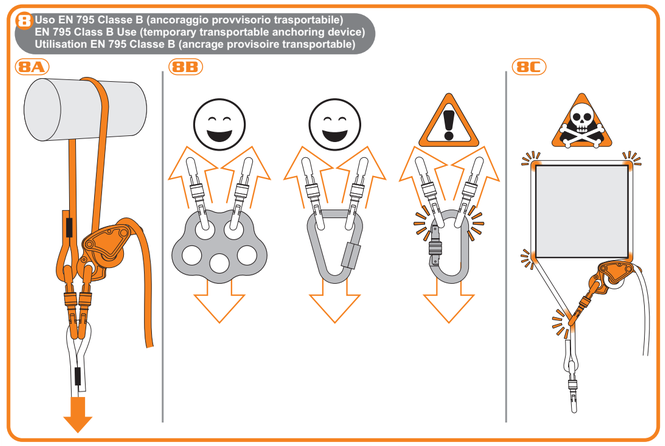
Die C.A.M.P. Gruppe bietet leichte und innovative Produkte, die auf die Bedürfnisse der Höhenarbeiter zugeschnitten sind. Um die Zuverlässigkeit und Sicherheit dieser Produkte zu gewährleisten, werden sie während ihrer Entwicklungs-, Prüfungs- und Herstellungsphase einer zertifizierten Qualitätskontrolle unterzogen. Diese Gebrauchsanweisung enthält alle Informationen über die korrekte Anwendung der Produkte und **ist aufmerksam zu lesen und sorgfältig aufzubewahren**. Im Falle von Verlust kann die Gebrauchsanweisung unter **www.camp.it** heruntergeladen werden. Die Europäische Konformitätserklärung kann von dieser Internetseite heruntergeladen werden. Der Wiederverkäufer muss die Gebrauchsanweisung in der jeweiligen Sprache des Landes zur Verfügung stellen, in dem das Produkt verkauft wird.

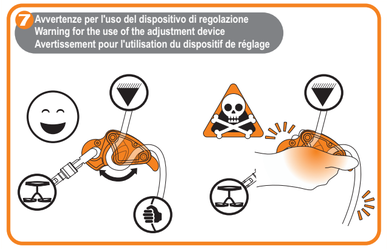
VERWENDUNG
Diese Ausrüstung darf nur von ausgebildeten und kompetenten Personen oder unter Aufsicht dieser Personen verwendet werden. Diese Gebrauchsanweisung ist nicht gleichzusetzen mit einer Ausbildung, in der Ihnen wichtige Techniken der Industriekletterei übermittelt werden. Sie müssen eine entsprechende Einweisung erhalten haben, bevor Sie diese Ausrüstung verwenden können. Klettern oder jede andere Aktivität, für die dieses Produkt verwendet werden kann, ist potentiell gefährlich. Jede falsche Anwendung bzw. Verwendung oder eine unsachgemäße Wartung der Produkte kann Schäden verursachen, die zu schweren

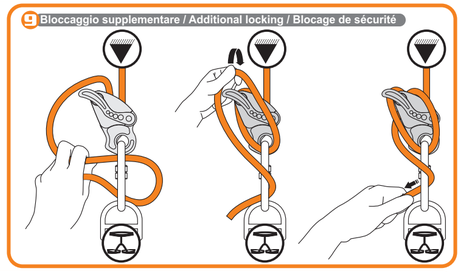


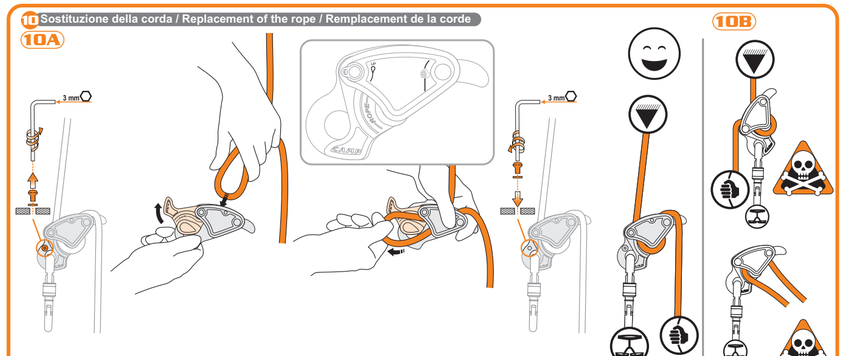




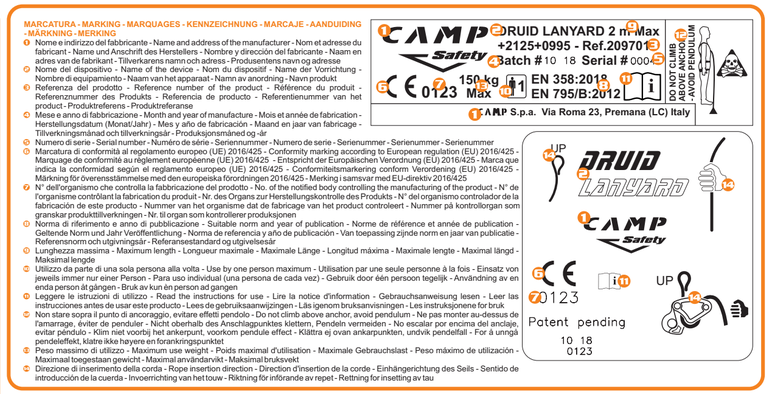








A REF.	M	STANDARDS EN 358: 2018	STANDARDS EN 795/B: 2012	REF. CONNECTORS	SPARE ROPE RICAMBIO CORDA
209701	0.5-2 m	●	●	2125+0995	20970101
209702	0.5-5 m	●	●	–	20970201
209703	0.5-10 m	●	●	–	20970301
209704	0.5-20 m	●	●	–	20970401
2097XX	SPECIAL	●	●	SPECIAL	


MARCATURA - MARKING - MARQUAGES - KENNZEICHNUNG - MARCAJE - AANDUIDING - MÄRKNING - MERKING
1 CAMP Safety
2 DRUID LANYARD 2 m Max +2125+0995 - Ref.209701
3 Batch # 10 18 Serial # 0001
4 150 kg Max
5 CE 0123
6 EN 358:2018
7 EN 795/B:2012
8 CAMP S.p.a. Via Roma 23, Premana (LC) Italy
9 D